

**TOWARDS A HOLISTIC TRANSFORMATION OF
ORGANISATIONS INTO LEARNING WORKPLACES**

Learning Workplaces

Workshop:

*Die sechs wichtigsten Querschnittskompetenzen für
ArbeitnehmerInnen*
Modul 4: Verantwortung und ethische Praxis

[Datum des Workshops]



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Nummer der Projektvereinbarung: 612910-EPP-1-2019-1-CY-EPPKA3-PI-FORWARD

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, welcher nur die Ansichten der Verfasser wiedergibt, und die Kommission kann nicht für eine etwaige Verwendung der darin enthaltenen Informationen haftbar gemacht werden.

Learn continually -
there's always "one
more thing" to learn!

Steve Jobs

Willkommen zum
Workshop des
LEARN-Projekts für
ArbeitnehmerInnen!



Lasst uns das Eis brechen!



Einführungen



Einführung

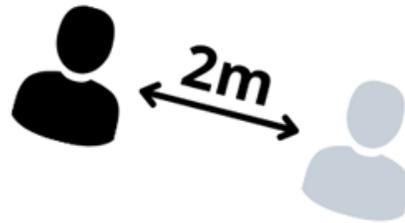
R

U

L

E

S



Die 6 Module



1. Kommunikation



2. Teambildung



3. Resilienz



4. Verantwortung
und ethische Praxis



5. Unternehmerische
Denkweise



6. Lernen zu lernen

Ziele

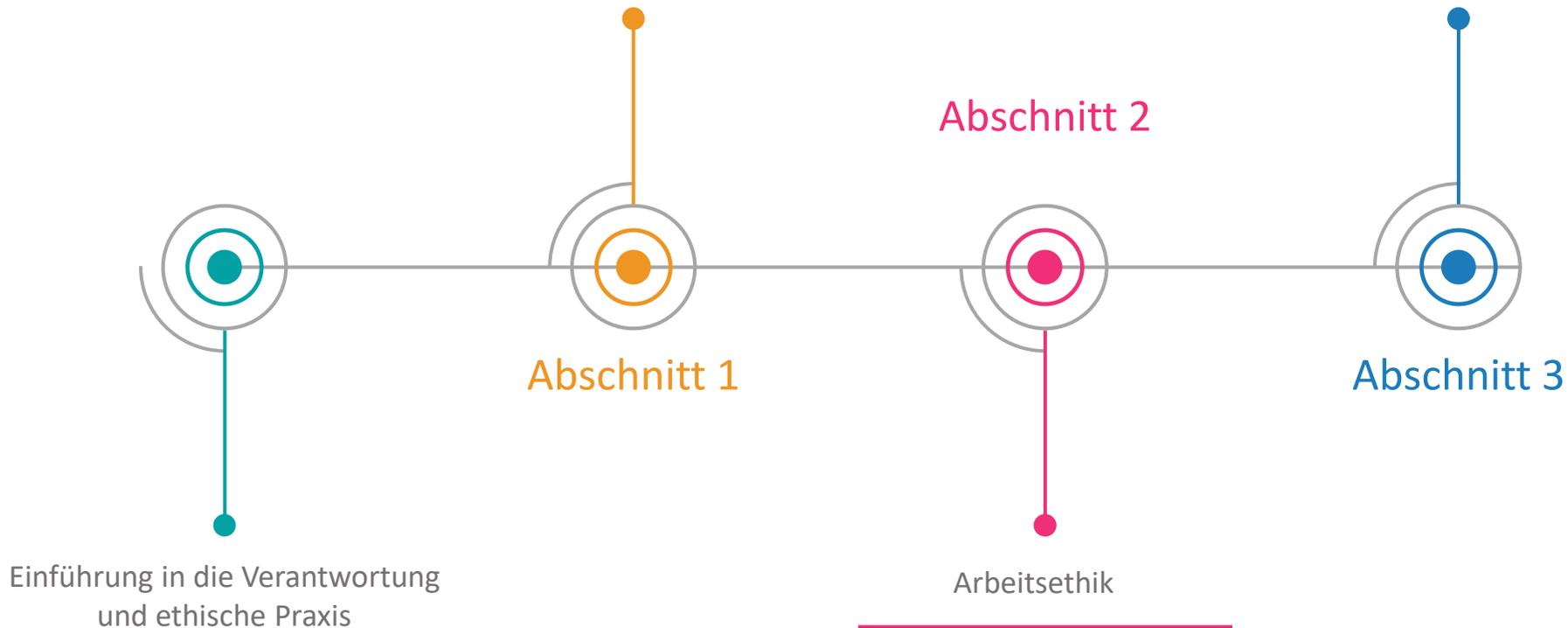
- Verantwortung und ethische Praxis



Aufbau des Moduls

Verantwortung bei der Arbeit

Grüne Praktiken am Arbeitsplatz



Lernergebnisse

01

Nennen Sie die Vorteile der Übernahme von Verantwortung und die Folgen von unverantwortlichem Verhalten am Arbeitsplatz.

02

Aufgaben gemäß den organisatorischen Verfahren, Regeln und Erwartungen

03

Ethisches Verhalten mit Arbeitsaufgaben in Verbindung bringen.

04

Ethische Reflexion und ethische Grundsätze bei der Entscheidungsfindung anwenden.

05

Umsetzung eines umweltfreundlichen Verhaltens am Arbeitsplatz durch grüne Praktiken.

BE A RESPONSIBLE EMPLOYEE !!!

"In this job we need someone who is responsible."



"I'm the one you want. On my last job, every time anything went wrong, they said I was responsible."

Abschnitt 1 - Verantwortung am Arbeitsplatz

Definition von Verantwortung
Verantwortung bei der Arbeit
Verantwortung und Rechte
Verantwortung, Professionalität und Ethik

Definition von Verantwortung

1. Eine Pflicht oder Aufgabe, die man erfüllen muss oder von der man erwartet, dass man sie erfüllt (**Verpflichtung**).
2. Der Zustand, die Aufgabe oder Pflicht zu haben, sich um etwas oder jemanden zu kümmern (**Verpflichtung**).
3. Etwas, das man tun sollte, weil es moralisch richtig, gesetzlich vorgeschrieben usw. ist (**Verpflichtung**).
4. Die Eigenschaft einer Person, der man vertrauen kann, dass sie das tut, was man erwartet, verlangt usw. (**Glaubwürdigkeit**).
5. Die Person zu sein, die etwas verursacht hat (**Verantwortlichkeit**).



Responsibility

1 _____

2 _____

3 _____

4 _____

5 _____

6 _____

Versuchen Sie, Verantwortung zu kategorisieren

1. Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung und -politik.

2. Kauf von Produkten aus fairem Handel.

3. Engagieren Sie sich in der Wohltätigkeits-/Freiwilligenarbeit.

4. Einführung von umweltbewussten Praktiken am Arbeitsplatz.

5. Fehler bei der Arbeit zugeben und sich entschuldigen.

6. Gewinn schaffen.

1. **Rechtlich:** Verantwortung, die sich aus der Anwendung des bestehenden Rechts auf nationaler, transnationaler oder internationaler Ebene ergibt. Die Nichtübernahme von Verantwortung wird in solchen Fällen oft als gesetzeswidrig und somit als illegal angesehen.
2. **Ethisch:** Verantwortung, die sich aus der kollektiven oder persönlichen Wahrnehmung dessen ergibt, was richtig ist.
3. **Sozial:** kollektive Verantwortung einer Gesellschaft gegenüber ihren Mitgliedern sowie die persönliche Verantwortung eines jeden Mitglieds gegenüber allen anderen Mitgliedern der Gesellschaft.
4. **Persönlich:** das Verantwortungsgefühl einer Person gegenüber sich selbst und ihrer/seiner Familie oder ihren/seinen Freunden, das sich nicht aus einer rechtlichen Verpflichtung ergibt. Die persönliche Verantwortung kann mit ethischer und/oder sozialer Verantwortung verbunden sein. Sie kann auch *Rechenschaftspflicht* bedeuten.

Arten von Verantwortung



Verantwortung

- **Verschiedene
Formen der
Verantwortung**

Go to

www.menti.com

Enter the code

5460 8906



Or use QR code

Eine andere Kategorisierung: die Ebenen der Verantwortung

Die Pyramide der sozialen Verantwortung von Unternehmen



"Pyramide der sozialen Verantwortung der Unternehmen",
Archie Carroll

1. **Philanthropisch**
 2. **Ethisch**
 3. **Legal**
 4. **Wirtschaftlich**
2. **Die soziale Verantwortung von Unternehmen (Corporate Social Responsibility, CSR), auch *Corporate Citizenship* genannt, ist ein sich selbst regulierendes Geschäftsmodell, das einem Unternehmen hilft, sich selbst, seinen Stakeholdern und der Öffentlichkeit gegenüber sozial (sowie wirtschaftlich und ökologisch) verantwortlich zu sein.**

Verantwortung bei der Arbeit



- **Verantwortlichkeiten am Arbeitsplatz:** **Aufgaben, die mit der Arbeit zusammenhängen**, die sich aus der Stellenbeschreibung ergeben und oft mit allgemeineren Aufgaben kombiniert werden.
- **Verantwortungsbewusstsein am Arbeitsplatz:** wenn ein(e) MitarbeiterIn **alle ihr/ihm zugewiesenen Aufgaben**, wie sie in der Stellenbeschreibung beschrieben sind, unter Berücksichtigung der unternehmerischen **Richtlinien und Verfahren erfüllt** und **so gut und professionell** wie möglich **befolgt**.

Verantwortungsbewusstsein bei der Arbeit

Es ist verwandt mit:

- *Aufgaben, die mit der Stelle verbunden sind.*
- *alltägliche Handlungen am Arbeitsplatz.*
- *das erwartete Verhalten am Arbeitsplatz.*
- *Verhalten unter besonderen Arbeitsbedingungen.*
- *Verhalten gegenüber MitarbeiterInnen.*



Verantwortung

- Welche sind nach Ihrer Meinung die Merkmale verantwortlicher Mitarbeiter*innen?

Go to

www.menti.com

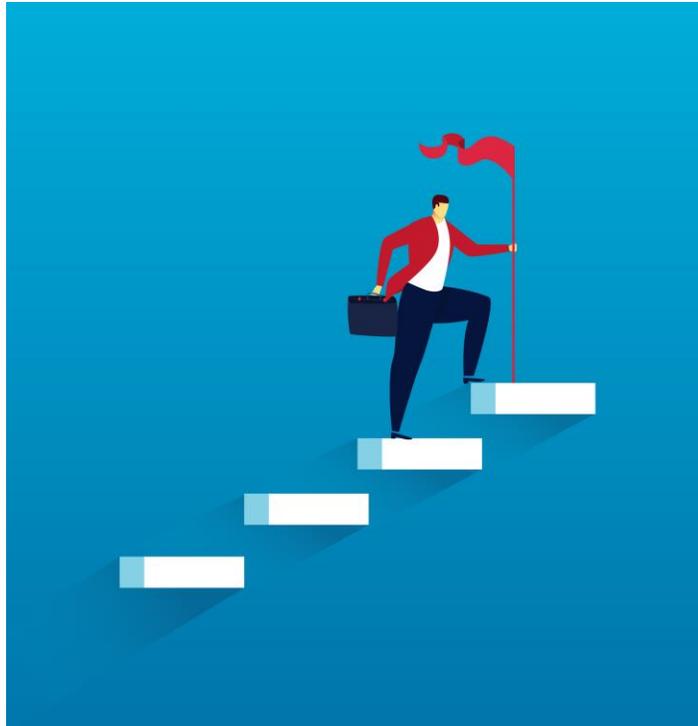
Enter the code

5460 8906



Or use QR code

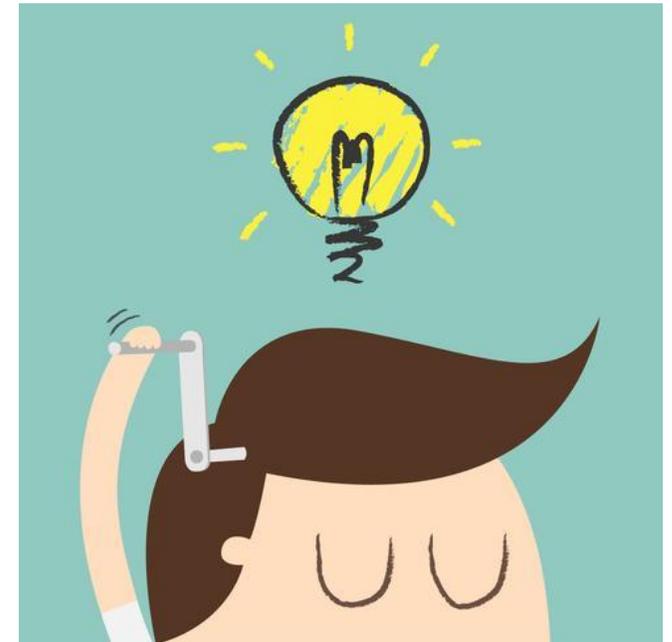
Elemente der Verantwortung bei der Arbeit



- ✓ *Sehr gute Kenntnisse der Aufgaben des Arbeitsplatzes*
 - ✓ *Sehr gute Kenntnis der Ziele der Stelle*
- ✓ *Gute Kenntnisse der Aufgaben die nicht zu den Kerntätigkeiten der Arbeit gehören*
 - ✓ *Integrität*
 - ✓ *Rechenschaftspflicht*
- ✓ *Entscheidungsfreudigkeit*
 - ✓ *Bestimmung*
 - ✓ *Beharrlichkeit*
- ✓ *Widerstandsfähigkeit*

Was beweist ein hohes Maß an Verantwortung bei der Arbeit?

1. **Wie würden Sie Projekte mit unterschiedlichen Fristen und Wichtigkeiten handhaben?**
2. **Wie würden Sie mit einer Situation umgehen, wenn Ihr(e) Vorgesetzte(r) Ihnen eine Aufgabe, ohne vollständige Anweisungen gäbe?**
3. **Wie würden Sie handeln wenn Ihr(e) Vorgesetzte(r) Ihnen die Aufgaben einer(s) kranke(n) Kollegin(en) übertragen würde. Wie würden Sie Ihre und seine/ihre Aufgaben erledigen?**
4. **Was würden Sie tun, wenn Sie feststellen, dass die Umweltpolitik Ihres Unternehmens von einer(m) Kollegin(en) regelmäßig verletzt wird?**
5. **Was würden Sie tun, wenn bei einer Aufgabe, die Sie erledigt haben, etwas schief geht?**
6. **Was würden Sie tun, wenn ein(e) Kollegin(e) von Ihnen, einen strengen Abgabetermin und eine hohe Arbeitsbelastung hätte, die darauf hindeutet, dass er/sie den Termin wahrscheinlich nicht einhalten kann?**



Stärkung der Verantwortung am Arbeitsplatz



- ✓ Seien Sie konsequent in Bezug auf die Zeit.
- ✓ Bleiben Sie in jeder Situation positiv.
- ✓ Seien Sie flexibel.
- ✓ Üben Sie aktives Zuhören.
- ✓ Ermutigen und motivieren Sie die Menschen.
- ✓ Leisten Sie freiwillige Arbeit, wann immer möglich.

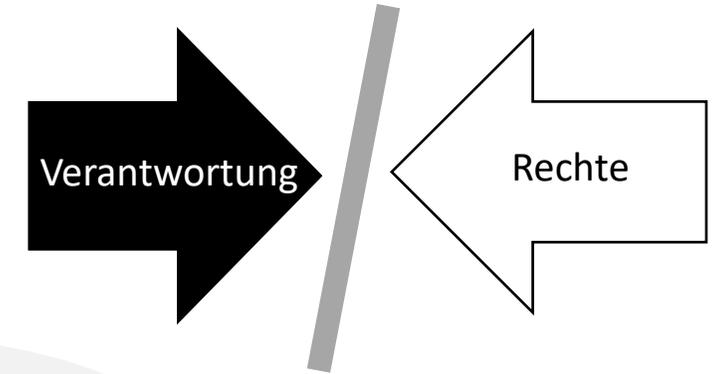
Vorteile von Verantwortung am Arbeitsplatz

Für ArbeitnehmerInnen und ArbeitgeberInnen

1. Erzeugt **Professionalität**.
2. Sie steht für den **ethischen** und glaubwürdigen Charakter einer(s) Mitarbeiterin(s).
3. Sie beweist für das Managementteam den Wert der(s) Mitarbeiterin(s).
4. Sie verdeutlicht den Grad der **Verantwortlichkeit** der/des Mitarbeiterin(s).
5. Sie schafft Vertrauen zwischen Management und MitarbeiterInnen.
6. Sie trägt zur Mitarbeiterbindung bei.
7. Sie kann zu einer beruflichen Weiterentwicklung führen.
8. Sie trägt dazu bei, starke Beziehungen zu den MitarbeiterInnen aufzubauen.
9. Sie steigert die Produktivität der Organisation.



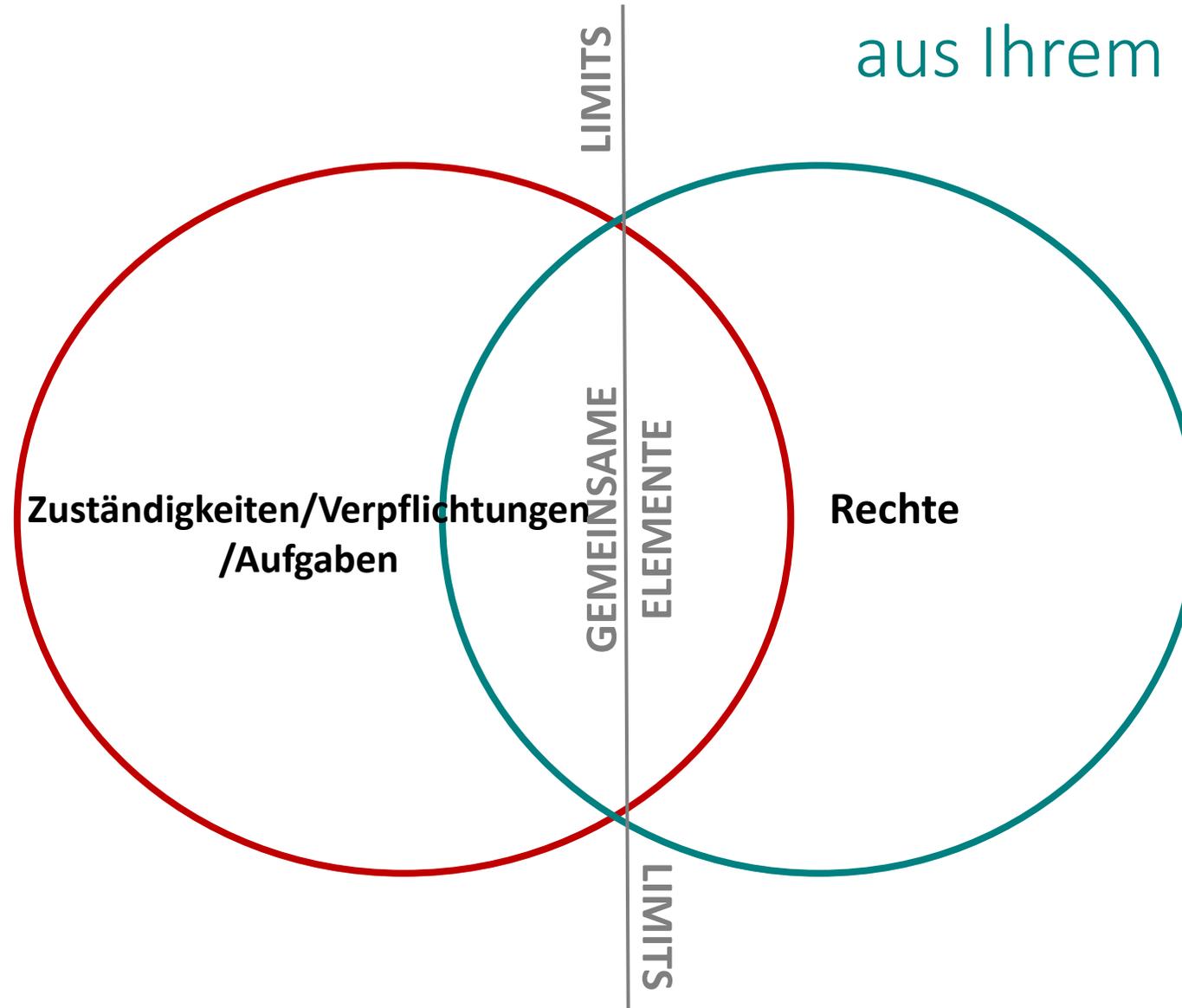
Verantwortung und Rechte



Verantwortlichkeiten (Pflichten, Aufgaben) und **Rechte** sind miteinander verbundene Begriffe. Für jede Verpflichtung/Pflicht gibt es ein entsprechendes Recht.

- Der britische politische Theoretiker Harold Laski sagte: "Das Recht eines jeden Menschen ist gleichzeitig seine Pflicht", während Mahatma Gandhi erklärte: "Wirkliche Rechte sind das Ergebnis der Erfüllung von Pflichten".

Können Sie ein **Beispiel**
aus Ihrem Arbeitsleben
nennen?



Verantwortung, Professionalität und Ethik



- **Professionalität:** Verhaltensweisen oder Methoden, die eine Person zu einem echten Profi machen und darauf hinweisen, dass diese Person den **Pflichten und Verantwortlichkeiten** ihres Berufs und ihrer Position gerecht wird.



- **Moral/Ethik:** Konzepte darüber, was **richtig** und **falsch** ist, Grundsätze, die das Verhalten einer Person bestimmen und leiten, **einschließlich der Art und Weise, wie sie sich am Arbeitsplatz verhält.**

Verantwortungsbewusste MitarbeiterInnen sind **Fachleute** mit einer **konsequenten Arbeitsethik** oder **beruflichen Moralvorstellung**, deren tägliches Handeln auf die Erfüllung ihrer **beruflichen Ziele** ausgerichtet ist.

Abschnitt 2 - Arbeitsethik

Moral, Ethik

Arbeitsethik

Ethische Dilemmas bei der Arbeit

Ethische Grundsätze und Reflexion bei der Entscheidungsfindung



Der amerikanische Soziologe **Raymond Baumhart** befragte einige Geschäftsleute, **was der Begriff "Ethik" für sie bedeutet.**

Einige der Antworten lauteten wie folgt:

- "Ethik hat mit dem zu tun, was mein Gefühl mir sagt, dass es richtig oder falsch ist".
- "Ethik hat mit meinen religiösen Überzeugungen zu tun".
- "Ethisch zu handeln bedeutet, das zu tun, was das Gesetz vorschreibt".
- "Die Ethik besteht aus den Verhaltensnormen, die unsere Gesellschaft akzeptiert".

Ethik

- **Was ist Ihrer Meinung nach „Ethik“?**

Go to

www.menti.com

Enter the code

5460 8906



Or use QR code

Moral, Ethik

- ***Gut begründete Normen für Recht und Unrecht, die vorschreiben, was Menschen tun sollten, in der Regel in Form von Rechten, Pflichten, Nutzen für die Gesellschaft, Fairness oder bestimmten Tugenden.***



Arbeitsethik

So wie wir uns in unserem gesellschaftlichen Leben an bestimmte ethische Grundsätze halten müssen, so müssen wir uns auch **in unserem beruflichen Leben an bestimmte Prinzipien** halten.

Diese Grundsätze werden als ***Arbeitsethik oder Geschäftsethik bezeichnet***:

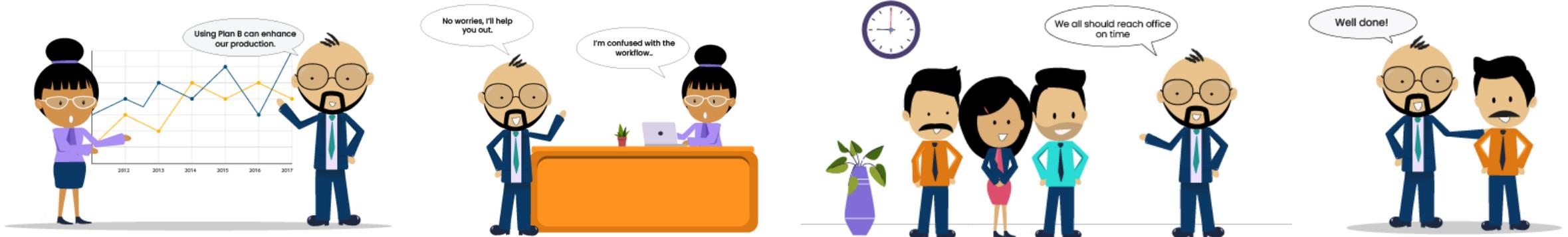


- ***"Ethik am Arbeitsplatz".***
- ***Eine Praxis, die bestimmt, was am Arbeitsplatz richtig, falsch und angemessen ist.***
- ***Eine Reihe von Werten, Verhaltensweisen, Überzeugungen und Persönlichkeitsmerkmalen, die bei der Arbeit angewandt werden und zur Schaffung einer positiven Arbeitskultur führen können.***

Arbeitsethik

Die Arbeitsethik ist eine der wichtigsten Eigenschaften der **Professionalität**, die zu einer erfolgreichen beruflichen Laufbahn führen kann: **die Person, die den Kodex der Arbeitsethik befolgt, wird als "wertvolles Mitglied des Teams" angesehen.**

- Sie zeichnet sich durch loyale und engagierte MitarbeiterInnen aus, die den größtmöglichen Einsatz bei ihrer Arbeit zeigen.



Elemente der Arbeitsethik

- VERANTWORTUNG
- RECHENSCHAFTSPFLICHT
- KREDITFÄHIGKEIT
- INTEGRITÄT
- EHRLICHKEIT
- BESCHEIDENHEIT
- RESPEKT
- ENGAGEMENT
- ZIELGERICHTETHEIT
- **PROFESSIONALITÄT**

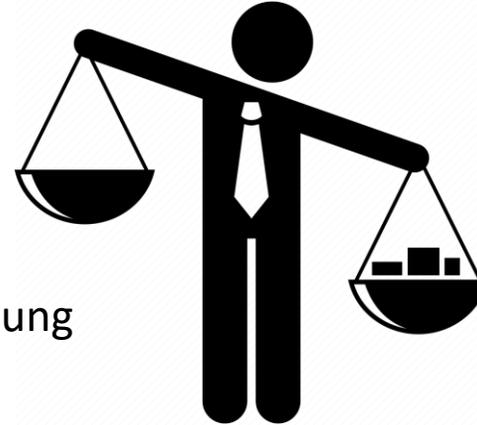


- **Disziplin**
- **Organisation**
- **Bestimmung**
- **Hohe Qualität der Arbeit**
- **Produktivität**
- **Teamarbeit**
- **Zeitmanagement**
- **Wirksame Kommunikation**
- **Positivität**
- **Wissen**
- **Kreativität**
- **Kritisches Denken**

Fehlende Arbeitsethik

bei ArbeitnehmerInnen und ArbeitgeberInnen

- Missachtung von Richtlinien und/oder Verfahren
- Verheimlichung (z.B. von Finanzinformationen)
- Überwachung von Aufgaben
- Illegale Aktivitäten/Praktiken
- Diebstahl
- Lügen (z.B. Leistungsprobleme)
- Schlechte Nutzung von Ressourcen und Ausrüstung
- Mangelnde Kommunikation
- Klatsch und Tratsch
- Erbringung von Dienstleistungen/Arbeiten von schlechter Qualität oder Dienstleistungen/Arbeiten von geringerer Qualität
- Mangelhafte Anwesenheit und Unpünktlichkeit
- Suche nach einem anderen Arbeitsplatz (während der Arbeitszeit)



- Verletzung von Verträgen
- Unbezahlte Mehrarbeit
- Unfähigkeit, ein sicheres Arbeitsumfeld zu schaffen
- Diskriminierung (z. B. aus Gründen der Rasse, bevorzugte Behandlung)
- Einschüchterung am Arbeitsplatz
- Sexuelle Belästigung

Diskriminierung am Arbeitsplatz

- Ein **ethischer Arbeitsplatz** fördert die **Achtung von Vielfalt** und **Gleichheit** (einschließlich Chancengleichheit für alle).
- **Diskriminierung** kann dazu führen, dass *am Arbeitsplatz ein ungutes Gefühl entsteht und die Produktivität sinkt.*
- **Diskriminierung am Arbeitsplatz** kann abzielen auf:
 - Alter
 - Rasse, einschließlich Nationalität, ethnische oder nationale Herkunft.
 - Arbeitsunfähigkeit
 - Verheiratet, in einer Lebenspartnerschaft, unverheiratet, oder Alleinerziehende
 - Schwanger oder in Karrenz
 - Religion oder Weltanschauung
 - Geschlecht oder sexuelle Ausrichtung
 - Geschlechtsumwandlung



Arten von Diskriminierung am Arbeitsplatz

- **Direkte Diskriminierung:** jemanden mit einem geschützten Merkmal nicht so gut behandeln wie andere.

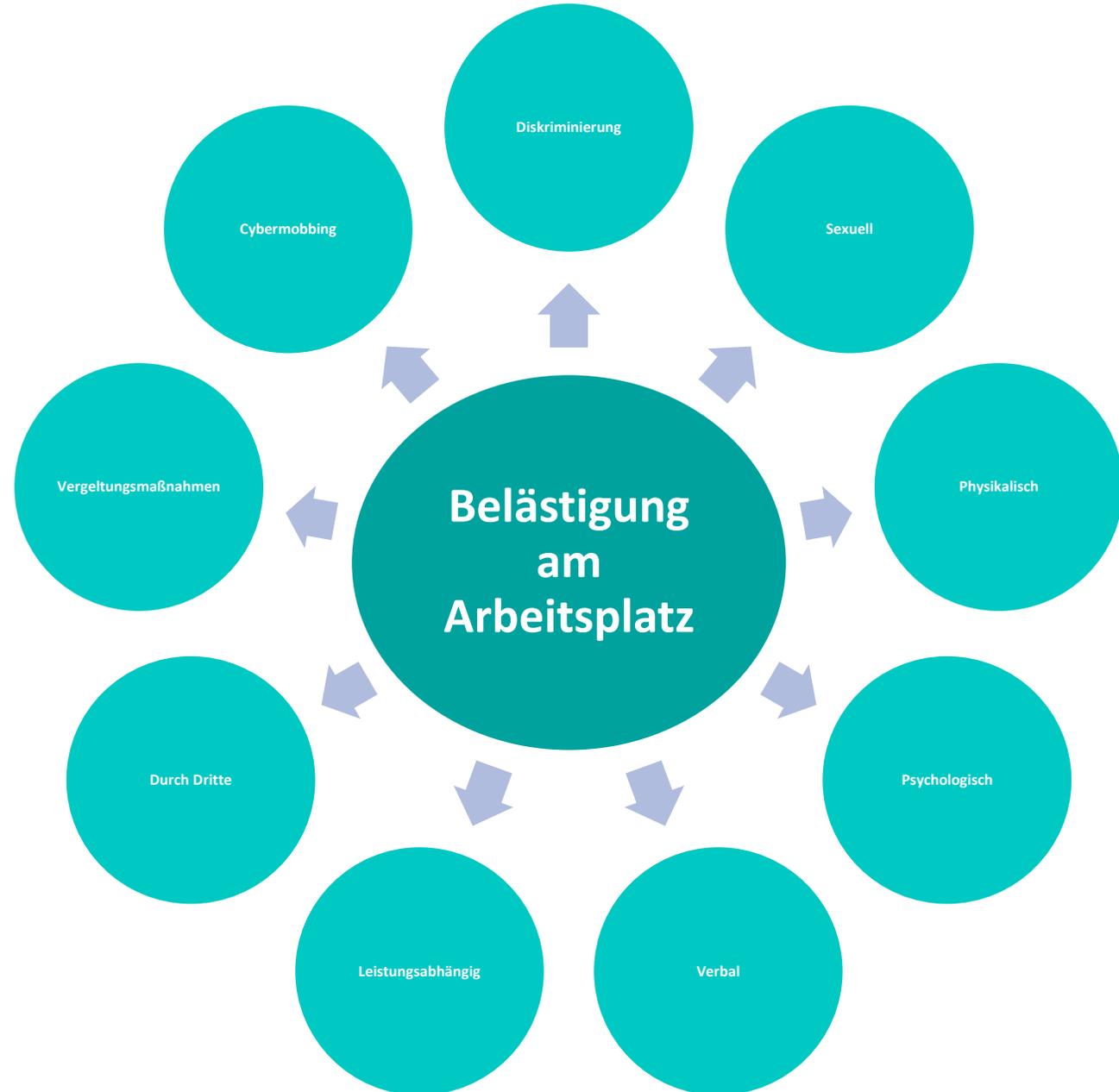
- **Mittelbare Diskriminierung:** Einführung von Vorschriften oder Regelungen, die für alle gelten, aber jemanden mit einem geschützten Merkmal in unfairen Weise benachteiligen.

- **Belästigung:** Unerwünschtes Verhalten im Zusammenhang mit einem geschützten Merkmal, das die Würde einer Person verletzt oder ein für diese Person beleidigendes Umfeld schafft.

- **Viktimisierung:** Jemand wird ungerecht behandelt, weil er sich über Diskriminierung oder Belästigung beschwert hat.



Belästigung am Arbeitsplatz



Belästigung am Arbeitsplatz

- ✓ Melden Sie sofort jeden Fall von Belästigung.
- ✓ Schreiben Sie genau auf, was passiert ist.
- ✓ Schließen Sie sich mit Ihren KollegInnen zusammen.
- ✓ Bewahren Sie Kopien aller Aufzeichnungen über Ihre Arbeitsleistung auf.
- ✓ Suchen Sie Zeugen, die bereit sind, Ihren Fall zu unterstützen.
- ✓ Legen Sie die wichtigsten Personen und Situationen fest, die in der ersten Beschwerde untersucht werden sollen.
- ✓ Lassen Sie sich nicht ablenken.
- ✓ Bitten Sie Ihre Freunde und Familie um Unterstützung.



Konsolidierung der Arbeitsethik

Wie wird ein ethischer Arbeitsplatz geschaffen?



- Unkomplizierte Strategien, Regeln und Verfahren
- Klare und konsistente Kommunikation
- Faire Behandlung
- Transparenz
- Aktionspläne
- Ausbildungsmöglichkeiten
- Konstruktives Feedback

Ehrenkodex und Verhaltenskodex



- **Ethikkodex:** *eine Reihe von Grundsätzen, die auf Werten und Moral basieren und nach denen ein Unternehmen Entscheidungen darüber trifft, was richtig oder falsch ist.*
- **Verhaltenskodex:** *eine Reihe von Regeln und Vorschriften, die das angemessene Verhalten in bestimmten Situationen am Arbeitsplatz erläutern.*
- Mehrere Berufe haben einen Ethikkodex, der *unabhängig von einer bestimmten Beschäftigung* gilt (z.B. Ärzte, Rechtsanwälte usw.).
- Der Verhaltenskodex erklärt, was die MitarbeiterInnen tun müssen (wie sie sich verhalten sollen), um den Ethikkodex des Unternehmens umzusetzen.

Ethische Dilemmas bei der Arbeit



Das Video ansehen:

https://www.youtube.com/watch?v=ahH_P_5yVSo&t=95s.

Ethische Reflexion bei der Entscheidungsfindung

Sehen Sie sich die Videos an und ziehen Sie Ihre Schlüsse in Bezug auf die getroffenen Entscheidungen.



Gruppe A

1. "Lass deine Freunde nicht leiden"

<https://www.youtube.com/watch?v=KWz7ekLL9cl>

John ist Wirtschaftsprüfer in einer kleinen bis mittelgroßen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und wurde kürzlich befördert. Er befindet sich jetzt in einer Besprechung mit Herrn Tan, dem Direktor von KS Pte Ltd, einem der wichtigsten Kunden des Unternehmens.

Während des Treffens kommt es zu einem Streit über die Verwaltung der Finanzberichte der KS Pte Ltd, der John zweifellos vor ein ethisches Dilemma stellt.

Wie hat er bei seinen Entscheidungen ethische Grundsätze angewandt?

Gruppe B

2. "Es war nur ein Flüchtigkeitsfehler"

<https://www.youtube.com/watch?v=ZwFyASop8nc>

David arbeitet als Finanzmanager in einem Unternehmen. Er wurde darüber informiert, dass ein sehr wichtiger Kunde, Super Pte Ltd, einen großen Teil des Inventars zurückgegeben hat, das ihm am Ende des vergangenen Jahres zugesandt wurde.

David schlägt vor, in den Finanzberichten des Unternehmens einige Anpassungen vorzunehmen, damit diese Rendite berücksichtigt wird, doch der Rest des Managementteams seines Unternehmens ist gegen diesen Vorschlag. Dadurch gerät er in ein ethisches Dilemma.

Wie hat er bei seinen Entscheidungen ethische Grundsätze angewandt?

Abschnitt 3 - Grüne Praktiken am Arbeitsplatz

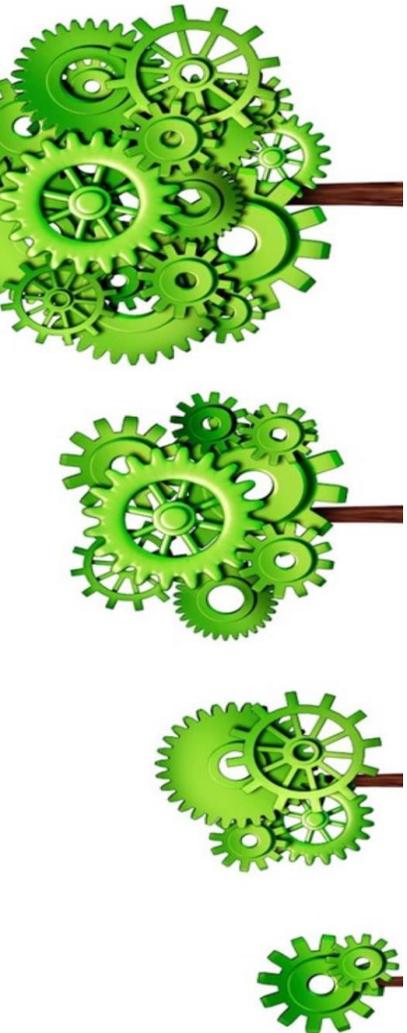
Umwelt- und Grünphilosophie
Ökologie und internationale Gemeinschaft
Nachhaltige Entwicklung
Grüne Praktiken am Arbeitsplatz
Ökologie und Vorteile am Arbeitsplatz



Was fällt Ihnen ein, wenn Sie diesen Satz hören?

Umwelt- und Grünphilosophie

- **Umweltphilosophie:** der Zweig des Denkens, der sich mit den Herausforderungen des **21st Jahrhunderts** befasst. Sie umfasst **verschiedene Strömungen**, die alle das gleiche Ziel haben: den **Planeten zu verteidigen**, um die Zukunft zu sichern.
- **Grüne Philosophie:** eine Lebensweise, die die menschlichen Bedürfnisse mit dem Schutz der natürlichen Ressourcen in Einklang bringt. Sie setzt ein besseres Verständnis für die Erhaltung der natürlichen Ressourcen und die Art und Weise voraus, wie sich unser Handeln auf die Umwelt auswirkt.
 - Dies gilt sowohl für die Haushalte als auch für die **Arbeitsplätze**.



Ökologie und internationale Gemeinschaft



- ✓ Unser Planet befindet sich derzeit in einem **Übergangsprozess**, in dem **sich die Gesellschaften neu ausrichten** und beginnen, **neue ökologische Grenzen zu setzen**.
- ✓ **Verschiedene Einrichtungen, Unternehmen und gesellschaftliche Gruppen** begannen mit der Umsetzung von **Plänen und Maßnahmen zur Bekämpfung der globalen Erwärmung**.
- ✓ Ein markantes Beispiel ist das **Pariser Abkommen** von 2016, mit dem 196 Staaten die **Verantwortung dafür** übernommen haben, **den durchschnittlichen Temperaturanstieg auf der Erde auf 1,5 °C zu begrenzen**.

Förderung des Umweltschutzes

- **Die jüngeren Generationen sind** für den Kampf gegen den Klimawandel **sensibilisiert**, da sie **durch Technologie und Internet** **leichteren Zugang zu Informationen haben** und die **Folgen der Verschlechterung des Zustands des Planeten stärker zu spüren bekommen werden**.
- **Millennials** und vor allem **Mitglieder der Generation Z** - also diejenigen, die nach Mitte der 90er Jahre geboren wurden - bilden die **Mehrheit der Menschen, die an Veranstaltungen zur Förderung des ökologischen Wohlbefindens teilnehmen**.



Greta Thunberg,
"Schulstreik für das Klima"



Welche Maßnahmen haben heutzutage die schwerwiegendsten Auswirkungen auf das Wohlergehen der Umwelt?

Grüne Praktiken am Arbeitsplatz

- **Was sollte man annehmen und was vermeiden?**

Go to

www.menti.com

Enter the code

5460 8906



Or use QR code

Grüne Praktiken am Arbeitsplatz: Was sollte man annehmen und was vermeiden?

Gruppe A. Welche Praktiken sollten am Arbeitsplatz gefördert und umgesetzt werden?

Gruppe B. Was sollte am Arbeitsplatz vermieden oder nicht mehr angewendet werden?



Grüne Praktiken am Arbeitsplatz

- Fahren Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln, mit dem Fahrrad oder gehen Sie zu Fuß zur Arbeit.
- Kommunizieren Sie per Telefon oder online.
- Benutzen Sie wann immer möglich die Treppe.
- Nehmen Sie Ihr eigenes Mittagessen mit zur Arbeit, damit Sie unnötige Transporte vermeiden.
- Schalten Sie das Licht und die elektronischen Geräte aus, wenn Sie sich nicht im Zimmer aufhalten.
- Installieren Sie ein automatisches System für die Deaktivierung von Geräten am Ende eines Arbeitstages.
- Verwenden Sie intelligente Steckdosen und andere Hilfsmittel zum Energiesparen.

Beispiele



Grüne Praktiken am Arbeitsplatz

Beispiele

ABFALLVERWERTUNG



- Drucken Sie nur das aus, was unbedingt in Papierform vorliegen muss.
- Recyceln (Papier, Plastik, Glas, Metall).
- Stellen Sie in den Mitarbeiterbereichen und an den Arbeitsplätzen Recycling-Behälter auf.
- Entscheiden Sie sich für die Verwendung von wiederverwertbarem Papier und Tintenpatronen für Ihren Drucker.
- Verwenden Sie während Ihrer Arbeitspausen wiederverwendbare Gefäße und Utensilien.

Grüne Praktiken am Arbeitsplatz

VERBESSERUNG DER LUFTQUALITÄT



Beispiele

- Stellen Sie an mehreren Stellen des Arbeitsplatzes Pflanzen auf, um Kohlendioxid zu absorbieren.
- Lösen Sie verbrauchte Kaffeereste, die zur Emission von Methangasen führen, auf oder entsorgen Sie sie als Dünger in Ihren Pflanzentöpfen.

Nachhaltige Entwicklung

Eine Art von Entwicklungspolitik, die darauf abzielt, die finanziellen, sozialen und *ökologischen Bedürfnisse* der Gesellschaft in einer Weise zu befriedigen, die kurz- und mittelfristig und vor allem **langfristig Wohlstand gewährleistet**.



- In der Praxis bedeutet dies, dass die Bedingungen für eine langfristige wirtschaftliche Entwicklung **mit dem Schutz der Umwelt in Einklang gebracht werden** sollten.
- Die Schaffung von nachhaltigen Arbeitsplätzen durch den Schutz der Umwelt sollte zu den obersten Prioritäten von Unternehmen gehören.

Ein "gesundes" Arbeitsumfeld

Wie würden Sie es definieren?

Welche Aspekte würden Sie in Betracht ziehen?



Ökologie und Vorteile am Arbeitsplatz



Nach Angaben der **Weltgesundheitsorganisation (WHO)** ist ein **gesunder Arbeitsplatz, ein Arbeitsplatz** an dem ArbeitnehmerInnen und Manager zusammenarbeiten, um **einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess** zum **Schutz und zur Förderung der Gesundheit, der Sicherheit und des Wohlbefindens** aller ArbeitnehmerInnen sowie der **Nachhaltigkeit des Arbeitsplatzes** umzusetzen.

Dies kann unter anderem durch die **Einführung und Integration neuer, umweltfreundlicher Praktiken** erreicht werden, um die allgemeine Gesundheit einer Organisation zu verbessern.

Ökologie und Vorteile am Arbeitsplatz

Laut einer Statistik des **Weltwirtschaftsforums** aus dem Jahr **2017** verzeichneten Unternehmen, die **in** Praktiken der "**grünen Innovation**" investierten, eine **jährliche Wachstumsrate von 15 %**, was zeigt, wie wichtig es ist, sich auf einfache Veränderungen am Arbeitsplatz in Richtung **(ökologischer) Nachhaltigkeit** zu konzentrieren.



Ökologie und Vorteile am Arbeitsplatz

- **ABFALLVERMEIDUNG**

- **KOSTENERSPARNIS**
- **PRODUKTIVITÄTSVERBESSERUNG**
- **BUSINESS BRANDING UND
VERBESSERUNG DER WETTBEWERBSVORTEILE**
- **FÖRDERUNG DER INNOVATION**

- **KUNDENTREUE**
- **ARBEITSMORAL UND MITARBEITERBINDUNG**
- **GEWINNUNG VON INVESTOREN UND PARTNERN**
- **ZUGANG ZU NEUEN, AUFSTREBENDEN MÄRKTEN**

- **VORBEREITUNG AUF DIE EINHALTUNG DER
VORSCHRIFTEN
MIT ZUKÜNFTIGEN GESETZGEBUNGEN**





Bewertung

**TOWARDS A HOLISTIC TRANSFORMATION OF
ORGANISATIONS INTO LEARNING WORKPLACES**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Project Agreement Number: 612910-EPP-1-2019-1-CY-EPPKA3-PI-FORWARD

The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.